



**Kein Einsatz von Glyphosat auf landwirtschaftlich genutzten Flächen in Naturschutzgebieten!**

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass gemäß Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV, § 4) eine Anwendung bestimmter Pflanzenschutzwirkstoffe in Naturschutzgebieten generell verboten ist! Die entsprechenden Wirkstoffe sind in Anhang 2 und 3 der PflSchAnwV gelistet (siehe Tabelle weiter unten).

Dies betrifft vor allem die Anwendungen von Glyphosat- und Zinkphosphidhaltigen Produkten auf landwirtschaftlich genutzten Flächen, die sich innerhalb eines Naturschutzgebietes befinden.

Die ADD bereitet aktuell ein Kontrollprogramm vor, welches den Fokus auf die oben beschriebenen Pflanzenschutzmittel-Anwendungen in Naturschutzgebieten beinhaltet und in Kürze umgesetzt wird.

Bewirtschafter, die sich bezüglich der Lage ihrer landwirtschaftlich genutzten Flächen in einem Naturschutzgebiet unsicher sind, sollten sich dringend informieren. Es gilt der Grundsatz: Unwissenheit schützt vor Strafe nicht!

Als Informationsquelle kann, neben FLOrlp, auch der Online-Dienst von *naturschutz.rlp.de* unter folgendem Link genutzt werden:

[http://map1.naturschutz.rlp.de/kartendienste\\_naturschutz/index.php](http://map1.naturschutz.rlp.de/kartendienste_naturschutz/index.php)

Bei weiteren Fragen oder Unklarheiten wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Berater vor Ort. Betroffene Wirkstoffe in den Anlagen 2 und 3 der PflSchAnwV und Mittel mit Indikationen:

Wirkstoff	Pflanzenschutzmittel	Kulturen	Indikation
Glyphosat	diverse Glyphosat-haltige Präparate, auch Mischpräparate	diverse	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter
Zinkphosphid	Ratron Schermaus-Sticks, Ratron Giftlinsen, Ratron Giftweizen, Wühlmausköder Arrex, u.a.	diverse	Feldmaus, Schermaus
Deiquat	Reglone u.a.	Kartoffel, Raps, Leguminosen	Krautabtötung, Sikkation
Chlothianidin*)	Dantop, Janus, Mundus, Poncho Beta, Poncho ungefärbt	Kartoffel, Futter-, Zuckerrübe, frische Kräuter, Kohlrabi, Kohle, Zierpflanzen	Kartoffelkäfer, Moosknopfkäfer, Rübenfliege, Schnellkäfer, Tausendfüßler, Blattläuse, Kleine Kohlflyge
Imidacloprid*)	Confidor WG, Gaucho WS, Monceren G, u.a.	Tabak, Kartoffel, Futterrübe, Zuckerrübe, diverse Salate, Apfel, Pfirsich, Aprikose, Weinrebe, Zierpflanzen	Kartoffelkäfer, Moosknopfkäfer, Rübenfliege, Schnellkäfer, Tausendfüßler, Blattläuse, Miniermotten, Schildläuse, Reblaus, Thripse
Thiamethoxam*)	Actara, Cruiser 600, Cruiser 70, Magna	Kartoffel, Futterrübe, Zuckerrübe, Hopfen, Endivien, Salate	Kartoffelkäfer, Moosknopfkäfer, Rübenfliege, Erdflöhe, Schnellkäfer, Tausendfüßler, Blattläuse, Miniermotten, Schildläuse, Reblaus, Thripse

**\*) Zulassungen für Freilandanwendungen werden zum 19.09.2018 widerrufen, Ablauffrist endet am 19.12.2018**

DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück, aktualisiert am 13.11.2018

**Druck und Versand:**

DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück  
Internet: //www.dlr.rlp.de

Rüdesheimer Str. 60-68  
e-Mail: [DLR-RNH@dlr.rlp.de](mailto:DLR-RNH@dlr.rlp.de)

55545 Bad Kreuznach

Tel.: (06 71) 8 20 -0